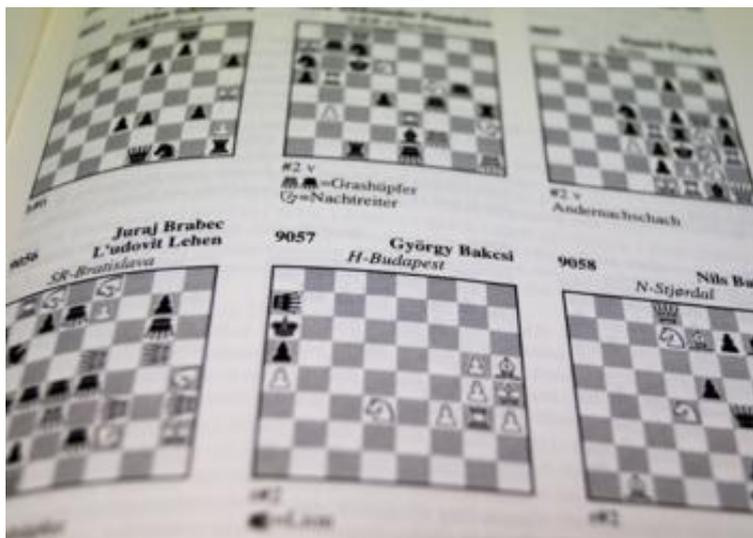


Problemschachaufgabe 388

27.04.2019 08:30 von Wilfried Neef



Matt in 3 Zügen

Efim D. Bogoljubow, Badische Illustrierte Zeitung 1951

1914 kam (neben anderen) **Efim D. Bogoljubow** (1889-1952) aus der heutigen Ukraine zum Kongress des Deutschen Schachbundes nach Mannheim angereist.

Nach Kriegsausbruch wurde er in Deutschland interniert und ließ sich später im Schwarzwald nieder, nachdem er eine Deutsche geheiratet hatte und auch die deutsche Staatsbürgerschaft erhielt.

Zwischen den Weltkriegen war er einer der stärksten Spieler der Welt, kurzzeitig 1927 vielleicht sogar der beste (retrospektiv betrachtet).

Lösung ([Hier klicken](#))

1	1	2	2	3
Th1!	<i>droht</i>	Dc1+	Se3	Tf1#
...	d3	Db6!	<i>droht</i>	Tf1#
		...	S-bel.	D(x)d4#
		...	g2/c5	Df2/Sd5#
...	Se3	Tf2+	gxf2	Dxf2#

Dies ist eigentlich ein verlängerter Zweizüger, ein Typus im Rätselstil, der nie sonderlich populär war und heute praktisch ausgestorben ist.

Man wünscht sich ja im Dreizüger -mindestens- 2 gleichwertige Varianten!

Wilfried Neef

wilfried.neef@telekom.de

27.04.2019 08:30 // Veröffentlicht von Wilfried Neef // Archiv: Problemschach // ID 23402

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.

Haben Sie Nachrichten für uns? presse@schachbund.de ist die richtige Adresse!

Kommentare

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.

